

# Schweizerische Luftschutz- Offiziersgesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Protar**

Band (Jahr): **10 (1944)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

b) Bombe à phosphore, 14 ou 20 kg.; partie incendiaire 3,5 kg. dont 500 g. de phosphore (comparer avec le milligramme du bout d'une allumette); traverse plusieurs étages; explose en envoyant des flammèches; pour l'attaquer se servir dans l'ordre, de sable, d'eau, de l'extincteur.

c) Bombe liquide, 110 kg., benzol, traverse plusieurs étages; n'explose pas; liquide en feu qui coule; pour

l'attaquer, pas d'eau (éteint-on de l'essence qui brûle avec de l'eau?), mais le sable, l'extincteur sont indiqués. Pour ces deux dernières bombes, fermer portes et fenêtres. Arroser les portes, les ouvrir lorsqu'on a des moyens d'attaque sérieux et que les flammes sont moindres.

Le gaz phosphorique n'est pas expressément toxique, mais il irrite les voies respiratoires

(D'après un journal français.)

## Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft

### Gründungsbericht

#### der Luftschutz-Offiziersgesellschaft Basel.

Am Freitag, den 3. März 1944, fand in Basel die Gründung der Luftschutz-Offiziersgesellschaft Basel (LOG, Basel), statt.

Nach einem kurzen, einleitenden Referat von Herrn Hptm. Böhringer wurde einstimmig der Gründungsbeschluss gefasst. Die folgende Statutenberatung ergab eine prinzipielle Abklärung der Stellung der Of der ILO, ZKLO und VLO, deren Aufnahme grundsätzlich vorgesehen ist. Die Wahl des Vorstandes ergab folgendes Resultat: Lt. Soracreppa, Präsident, Basel; Oblt. Hillbrand, Sekretär, Basel; Hptm. Herold, Kassier, Lt. Ratti, Zf., Allschwil; Lt. Meyer Karl Ferd., Basel; Hptm. Müller, Basel; Hptm. Böhringer, Basel.

Die Jahresbeiträge wurden nach dem Grad abgestuft festgesetzt und betragen: Lt. Fr. 8.—, Oblt. Fr. 10.—, Hptm. Fr. 12.—, Major Fr. 14.—.

Der neue Präsident verdankte den Kameraden das in ihn gesetzte Vertrauen und bittet die noch fernstehenden Luftschutz-Offiziere, sich anmelden zu wollen. Unsere erste Veranstaltung ist bereits festgelegt. Das Thema lautet: *Allgemeine militärische Beurteilung der Lage der Schweiz*. Referent: Oberst E. Dietschi; Datum: Dienstag, den 18. April.

Alle Luftschutz-Offiziere Basels und der Vororte werden hiezu noch eingeladen. Unsere Devise aber lautet: Weiterbildung, Korpsgeist und Kameradschaft.

#### Luftschutzoffiziersgesellschaft des Kantons Bern.

Die neugegründete Luftschutz-Offiziersgesellschaft des Kantons Bern führte im März in Bern, Thun und Biel *Instruktionsabende* über den Fliegerbeobachtungs- und -meldedienst durch. Die lehrreichen, von Fachleuten dieses Dienstes gehaltenen Referate wurden von über 200 Offizieren angehört.



Wir stellen her:



Entwürfe, Zeichnungen, Photoaufnahmen, Retouchen. Clichés jeder Art für ein- und mehrfarbigen Druck. Hand- und Maschinengravuren für Relief-, Blind- und Prägedruck. Brennstempel, Hand- und Maschinestahlstempel jeder Art für alle Signierzwecke. Siegel, Formen, Schablonen, Metallschilder. Maschinengravierte Serienartikel.

VERLANGEN SIE UNSERN UNVERBINDLICHEN BESUCH

CLICHEFABRIK UND GRAVIERANSTALT  
**PFISTERER AG., BERN**  
 BALDERSTRASSE 30 • TELEPHON 3 33 44